# Rezensionen von Buchtips.net

## Tom Clancy, Mike Maden: Letzte Entscheidung

Buchinfos


| | |
|---|---|
| Verlag: | Wilhelm Heyne Verlag (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen) |
| Genre: | Thriller |
| ISBN-13: | 978-3-453-27258-3 (bei Amazon.de bestellen ) |
| Preis: | 16,29 Euro (Stand: 21. August 2025) |


Durchaus anregend und spannend

Paul Brown ist, freundlich gesagt, "kräftig" gebaut, realistisch betrachtet einfach fett. Aber ein Könner, was die Durchforstung von Bilanzen angeht, jeden Fehler, jede Unregelmäßigkeit zu entdecken. Was ihm nun, in Singapur, äußerst nützlich sein dürfte. Nicht, dass Paul gerne seinen Schreibtisch in den USA verlassen hätte, aber sanfter Druck eines CEO, vormals hochrangiger Politiker und alter Freund, ließ ihm quasi keine Wahl. An seiner Seite Jack Ryan, Sohn Jack Ryans, ehemals CIA, aktuell Präsident der Vereinigten Staaten von Amerika (und Kunstgriff Tom Clancys längerer Zeit, seine Bestseller-Hauptfigur nach Auserzählung dessen Agenten Weges letztlich einfach zu klonen).

Paul hat die Aufgabe, die Bilanzen der Firma zu prüfen, welche übernommen werden soll. Jack hat den Auftrag, die Struktur der Firma zu prüfen und sich einen allgemeinen Eindruck zu verschaffen. Was natürlich keinen der beiden daran hindert, je noch zumindest einen "Sonderauftrag" diskret auszuführen. Was für Paul eine Nervenschlacht werden könnte ob der Sicherheitsvorkehrungen, die bei "Dalfan", einer VR und AR Schmiede, herrschen.

Doch auch die Firma selbst, vertreten durch ein nicht immer einander grünes und miteinander einiges Geschwisterpaar, hat da noch einige Pfeile im Köcher, die besser nicht breit bekannt werden sollten und damit gut versteckt in den IT-Systemen und gut bewacht in der Realität verborgen gehalten werden. Was weder Paul noch Jack auf Dauer aufhalten werden. Was keinen Leser des Clancy-Universums verwundern dürfte. Denn auch wann Mike Madden als Nachlass-Verwerter des verstorbenen Tom Clancy seinen Jack Ryan auch mal als Kampfkunst-Lehrling noch darstellt, dass Jack Ryan sich jeder Gefahr stellt ist bekannt. Ebenso, dass er jeder Gefahr trotzt.

Dennoch ist dieser aktuelle Thriller kein einfacher und gradliniger Action-Roman, sondern nimmt geschickt zum einen die geopolitischen Bedrohungen, vor allem durch Nord-Korea, aber auch durch China, auf, lässt sich auch einmal Zeit für seine Protagonisten (was gerade der Figur von Paul Brown, aber auch dem weiblichen Teil des leitenden Dalfan-Geschwisterpaares zu Gute kommt) und führt durch einige hintergründige Wendungen und lange Zeit offene Fragen (wer genau ist Freund, wer ist Feind, hüben und drüben?) Überraschungen in den Ablauf der Geschichte mit ein. Die ergänzt werden durch intensive technische Details der KI, VR und AR, durch moderne Spionage und das "Spiel der Macht". Bis hin zu krachenden Action-Szenen und einem gut getimten Finale.

Dass das eine oder andere an "Nebengeschichten" doch wenig ausgeführt wird, dass dies ein eher ruhiger Roman mit längeren Verweildauern bei einzelnen Aspekten der Ereignisse und Personen ist, das lässt einige Längen allerdings auch aufkommen und beantwortet am Schluß nicht jede Frage, die der Thriller aufgeworfen hat. Dennoch, alles in allem ergibt der Thriller eine solide, spannende, flüssig zu lesende und in sich weitgehend logische Unterhaltungslektüre.

7 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Lesefreund
[06. Juni 2020]